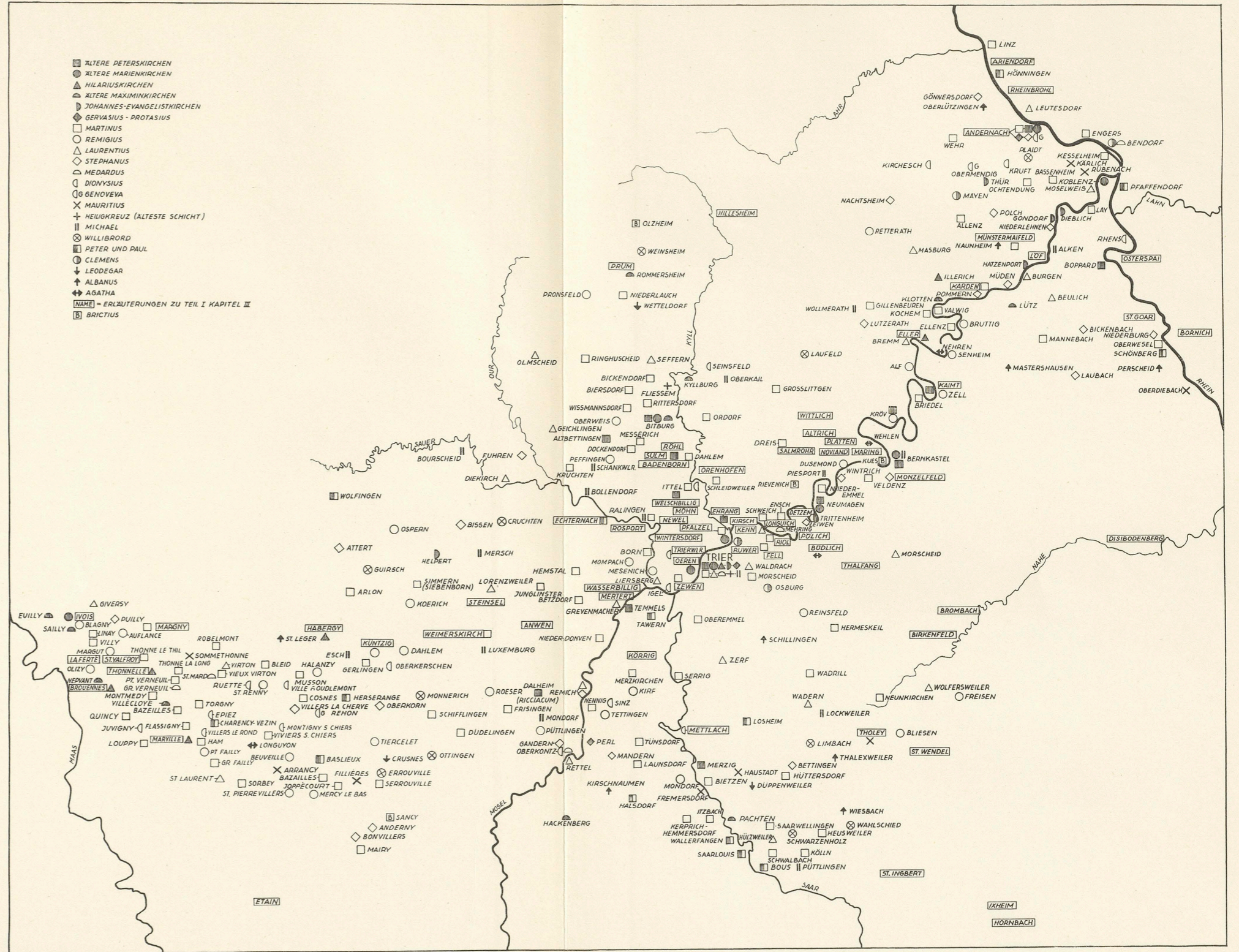


Karte 1. Die Francia Rinensis des Kosmographen von Ravenna.
 Die Karte veranschaulicht die ungefähre Ausdehnung des von Köln
 aus gewonnenen fränkischen Herrschaftsgebietes vor Chlodwigs Ale-
 mannensieg.



Karte 2. Die gallorömischen Ortsnamen im Einzugsbereich der Mosel zwischen Diedenhofen (Lothringen) und Koblenz
 Die Karte dient zur Veranschaulichung der romanischen Sprachinsel im Moseltal. Nur die als gallorömischen gesicherten Ortsnamen sind namentlich aufgeführt. Germanische Ortsnamen des frühen Mittelalters sind durch Signatur ohne Beischrift gekennzeichnet. Die Karte kann nur einen allgemeinen Eindruck vermitteln, da die Toponymie der Mosellande im einzelnen noch wenig geklärt ist.



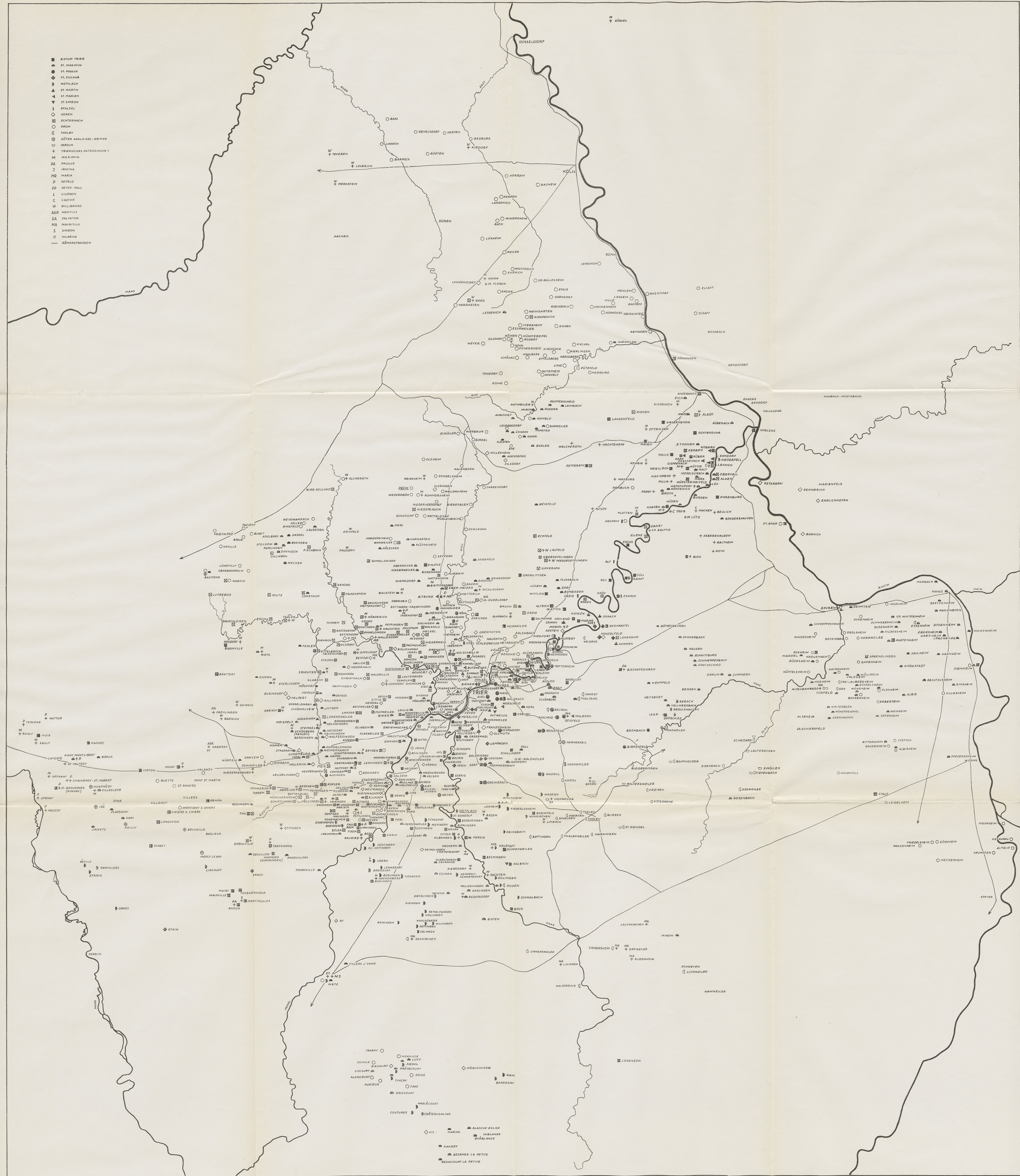
Karte 3. Die Verbreitung der ältesten Patrozinien bei den mittelalterlichen Pfarrkirchen der Trierer Diözese
 Die Karte beruht auf W. Fabricius, Erläuterungen zum Geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz V 2 (1913). Von den Petrus-, Marien- und Maximinkirchen sind nur die ältesten Gründungen berücksichtigt.



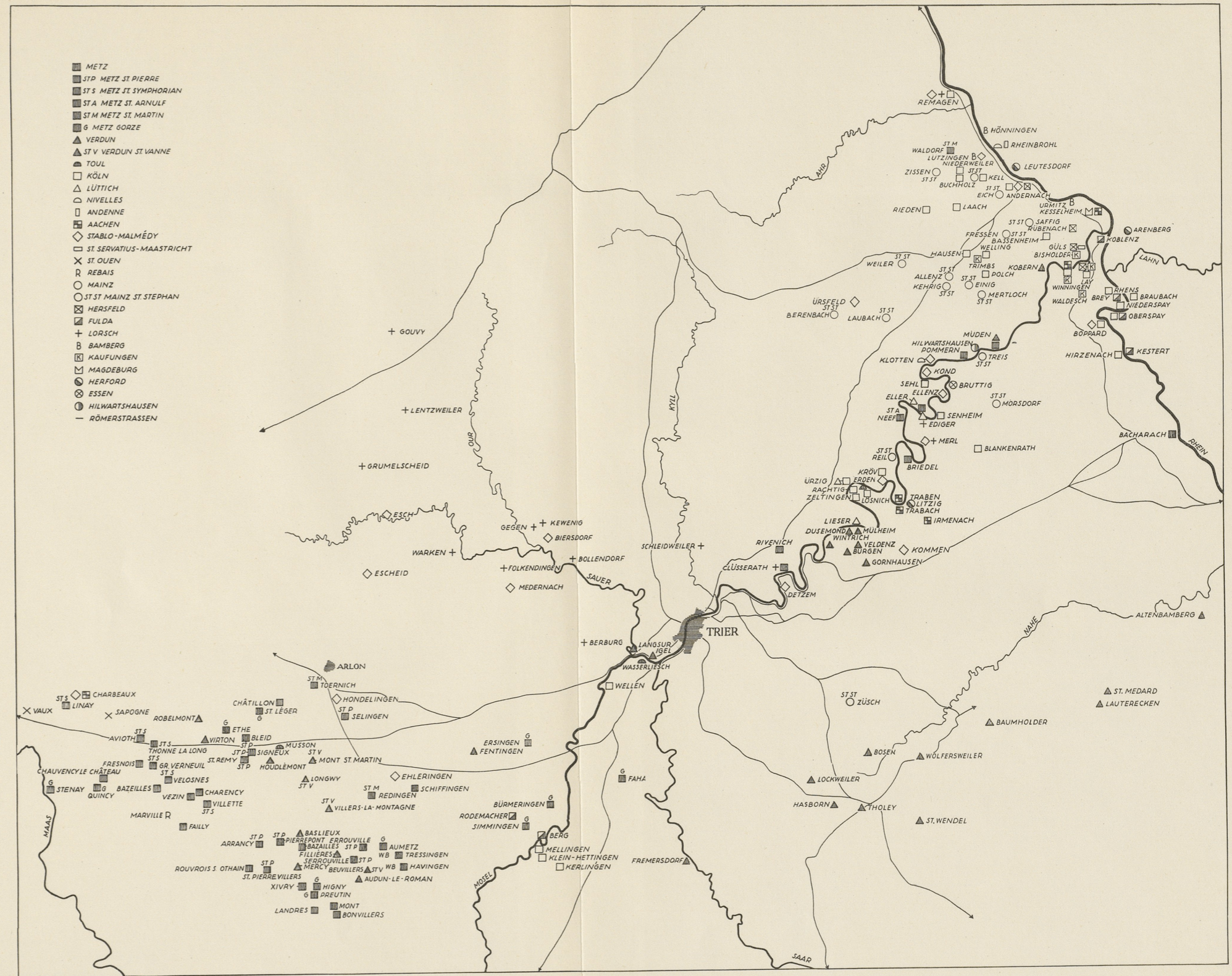
Karte 4. Der Grundstock des Trierer Episcopiums und des Maximiner Klosters nach den Dagobert-Fälschungen und den alten Pfarrgrenzen

Die Karte ist als Arbeitshypothese gedacht. Sie beruht auf den Angaben der Dagobert-Fälschungen, die durch die späteren Pfarrgrenzen und die unmittelbar anschließenden bischöflichen Herrschaftsgebiete ergänzt sind. Infolge der lückenhaften Kenntnis der Besitzverhältnisse konnten die Grenzen nicht durchlaufend festgelegt werden.

- BISTUM TRIER
- ST. MAXIMIN
- ST. PAULUS
- ST. EUCAR
- METTLACH
- ▲ ST. MARTIN
- ▲ ST. PAVEN
- ▲ ST. SIMON
- ▲ PFALZ
- OBERN
- ECHTERNACH
- DRUM
- THOLEY
- SÜDEN ADALBERT-GRIMMIS
- VERDUN
- TRIERISCHES PATROZONIUM I
- M MAXIMIN
- PA PAULUS
- J JEREMIA
- MR MARIA
- D PETRUS
- DP PETRO-PAUL
- L LUDWIN
- C CASTOR
- W WILIBROD
- AGR AGRITUS
- SA SALVATOR
- MA MALINTIUS
- S SIMON
- H HILARIUS
- ADIFERSTRASSEN



Karte 5. Der Besitz der bischöflich-trierischen Kirche und der Reichsklöster der Trierer Diözese
 Die Karte veranschaulicht die Einflußgebiete der verschiedenen Kirchen unter Verzicht auf Differenzierung des Einzelbesitzes nach Größe und Bedeutung.



Karte 6. Der Besitz der auswärtigen Kirchen innerhalb der Diözese Trier
 Die Karte veranschaulicht die Einflußgebiete der verschiedenen Kirchen unter Verzicht auf Differenzierung des Einzelbesitzes nach Größe und Bedeutung.